

Lehrinnovation@TUHH: „Interdisziplinäres Bachelor-Projekt“

Uta Riedel, Siska Simon und Miriam Barnat
Zentrum für Lehre und Lernen (ZLL), TU Hamburg

Freiwilliges semesterbegleitendes Projekt für Erstsemester-Studierende

- Zwei Teams – mehrere Studiengänge: Eine herausfordernde interdisziplinäre Aufgabe wird in weitgehender Eigenverantwortung konzeptionell bearbeitet und praktisch realisiert.
- Setting: Konkurrierende Entwicklungsteams in einer fiktiven Firma

Lernergebnisse

Wissen

- Projektmanagement (Zeitplanung, Meilensteine, Planung von Pufferzonen)
- Teamorganisation (Teambildung, Arbeitsteilung, Organisation der Treffen)
- Fachwissen individualisiert nach Bedarf und Notwendigkeit

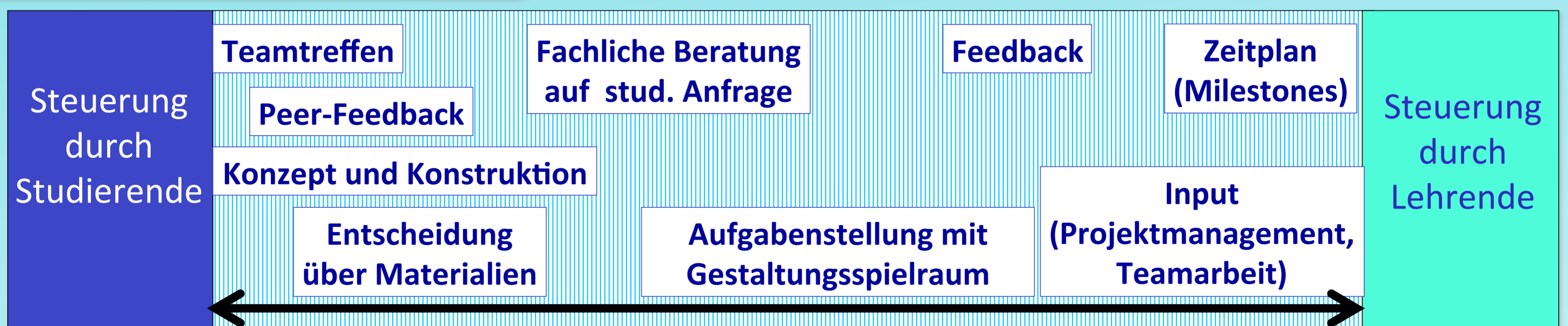
Fertigkeiten

- Moderation, Koordination, Wissensmanagement
- Recherche, Transfer des Fachwissens in die Praxis
- Handwerkliche Tätigkeiten (z. B. Löten, Programmieren, Laminieren)

Personale Kompetenzen

- Kontakte knüpfen und nutzen innerhalb und außerhalb der TUHH
- Kritikfähigkeit, Ziele setzen und Arbeitsprozesse selbstständig gestalten
- Ideen formulieren u. einbringen, Reflexion der eigenen Stärken/Schwächen

Gestaltung der Lernprozesse



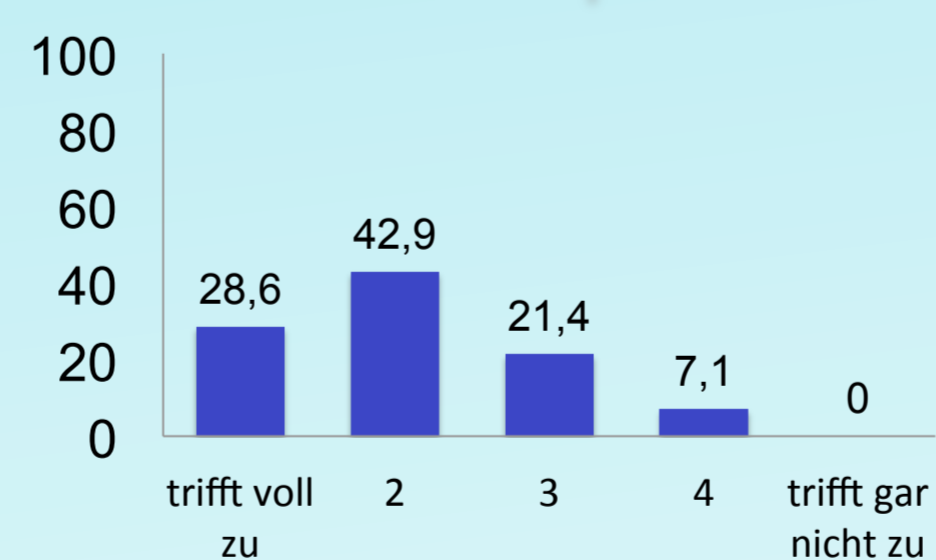
Feedback der Studierenden

Fachkompetenz

Was haben Sie im Projekt (fachlich, handwerklich etc.) gelernt?

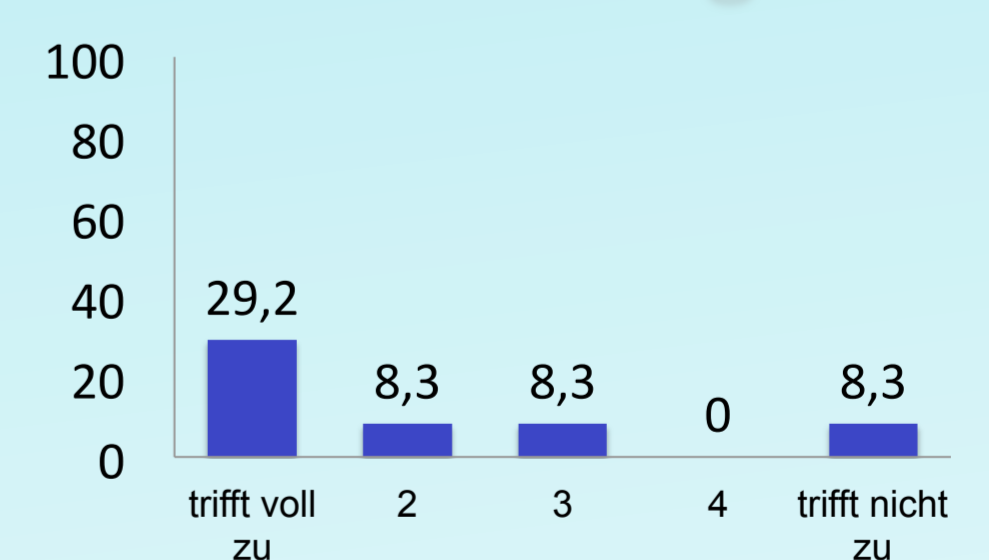
- „CFK-Verarbeitung und ihre Probleme“
- „Materialvorteile verwendeter Stoffe“
- „neue Fertigungsverfahren wie 3D-Druck“
- „Einige fachlichen Fragen über insb. Stromversorgung und Anschließen der Motoren und deren Steuerung.“

Sozialkompetenz



Ich konnte einen wertvollen Beitrag zum Gruppenprozess bzw. –ergebnis leisten.

Selbstständigkeit



Die Lehrveranstaltung hat mich darin bestärkt, mein Studium fortzusetzen

Strukturelle Herausforderungen

- Terminplanung, Einbettung in Curriculum (Problem: dekanatsübergreifende Veranstaltung)
- Zusammenstellung des interdisziplinären Betreuerteams
- Bereitstellung geeigneter Teamräume